

Zwischen Verstehen

Hermeneutik interdisziplinär, international und interkulturell

Jahrestagung des Netzwerkes Hermeneutik Interpretationstheorie

13./14.02.2026 in Bonn

Tagungsort: Seminarraum 2 der Evangelisch-Theologischen Fakultät Bonn (Rabinstraße 8, 53111 Bonn)

Freitag, 13. Februar

13:00–13:30 Tagungseinstieg

Thorben Alles/Katharina Opalka: Einleitung. Zwischen Verstehen

Andreas Thier: Grußwort des NHI-Vorsitzenden

Panel 1: Zwischen Disziplinen

(Moderation: Daniel Rossa)

13:30–14:20 Franziska Geiser/Cornelia Richter: Hermeneutik des inter- und transdisziplinären Arbeitens am Beispiel von Theologie und Psychosomatik

14:20–15:10 Martin Avenarius: „Im Anfang war der Fall“. Einzelfallentscheidung und objektives Recht in hermeneutischer Perspektive

15:10–15:25 Pause

Panel 2: Zwischen Sprache(n)

(Moderation: Michael N. Goldberg)

15:25–16:15 Olga Navrátilová: Sprache als Interpretation der Wirklichkeit. Die mimetische Funktion der Sprache bei Herder

16:15–17:05 Gesine Lenore Schiewer: Von den Unterschieden der Sprachen zum „deep learning“ des Fremdverstehens? Eine Reflexion der Ansätze und Ziele Interkultureller Hermeneutik

17:05–17:10 Pause

Abendprogramm: Between Theory and Practice

(Moderation: Ann-Kathrin Armbruster)

17:10–18:00 Natallia Vasilevich: Moral Discernment Between Confessional Hermeneutics. Developing Theological Ethical Reflection in the Ecumenical Movement

18:00–19:00 Abendessen am Tagungsort

19:15 Wine and Wisdom im Kirchenpavillon (Kaiserplatz 1a, 53113 Bonn) mit **Martín Grassi:** (A)Political. Between Theology, Philosophy, and Politics

Samstag, 14. Februar

Panel 3: Hermeneutische Zwischenräume

(Moderation: Andreas Thier)

9:15–10:05 Mathias Schmoekel: Probabilismus als juristische Hermeneutik in der Reaktion auf die Reformation

10:05–10:55 Ulrich Körtner: Hermeneutik in der Medizin

10:55–11:10 Pause

Panel 4: Religionen, Kulturen und das Dazwischen

(Moderation: Anne Ross)

11:10–12:00 Constant Kpao Saré: „Zuhause war Europa, auf der Straße Afrika“. ›Eurokanische‹ Ästhetiken an der Schnittstelle von Postkolonialität und Postmigration

12:00–12:50 Britta Müller-Schauenburg: Hermeneutik des Interreligiösen ist alle Theologie. Eine fundamentaltheologische Stellungnahme

12:50–13:50 Abschlussdiskussion

(Moderation: Thorben Alles/Katharina Opalka)

Veranstalter:innen:

Katharina Opalka (Systematische Theologie/Dogmatik und Ethik und Ökumenisches Institut, Bonn)

Thorben Alles (Ökumenisches Institut, Bonn)

Anmeldung und Kontakt: Die Teilnahme (online oder vor Ort) an der Veranstaltung ist kostenlos. Zur Anmeldung und bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Thorben Alles (t.alles@uni-bonn.de).